

## **Sieben interessante Fakten zur Bildschirmarbeitsplatzbrille und „digitalem Augenstress“**

Wussten Sie schon dass, ...

... **der Blick** eines Beschäftigten täglich bis zu 33.000 Mal\* vom Bildschirm zum Schreibtisch und zurück wechselt?

... **die Lidschlag-Frequenz** bei konzentrierter Arbeit am Bildschirm von gewöhnlich 22 auf nur noch 7 Lidschläge pro Minute sinkt?\*\*

... **schlechtes Sehen** Zwangshaltungen und Verkrampfungen am Bildschirmarbeitsplatz begünstigen kann?

... **die Bildschirmarbeitsplatzbrille** für eine entspannte Sicht auf den Monitor, den Schreibtisch und den Gesprächspartner sorgt und so die Lücke zwischen Lese- und Gleitsichtbrille schließt?

... **der Optiker** eine Bildschirmarbeitsplatzbrille präzise auf die am Arbeitsplatz typischen Distanzen, Blickbewegungen und den Brillenträger anpasst?

... **die Auswahl** des richtigen Brillengestells für eine Bildschirmarbeitsplatzbrille entscheidend ist? Man sollte hier zu einer Fassung greifen, die leicht und nicht allzu schmal ist, da die Gläser der Bildschirmarbeitsplatzbrille ähnlich wie Gleitsichtgläser aufgebaut sind und verschiedene Stärken in sich vereinen.

... **der Arbeitgeber** sich an den Kosten einer Bildschirmarbeitsplatzbrille beteiligt? Er ist hierzu sogar verpflichtet, wenn eine entsprechende Bescheinigung vom Augenarzt bzw. Augenoptiker vorliegt.

\* Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin, <http://www.baua.de/de/Publikationen/Broschueren/A11.html>

\*\* Die PTA in der Apotheke 08/14, S. 24

### **Pressekontakt**

Kuratorium Gutes Sehen e.V.  
Kerstin Kruschinski  
kruschinski@sehen.de  
Tel.: 030 4140 2122  
[www.sehen.de](http://www.sehen.de)

Hansmann PR  
Thomas Meyer  
t.meyer@hansmannpr.de  
Tel.: 089 360 54 99 25  
[www.hansmannpr.de](http://www.hansmannpr.de)